

Riehener Dach

Vor einiger Zeit wurden die Bauarbeiten am Dachstockum- und -ausbau der Liegenschaft an der Ecke Schmiedgasse/Wendelinsgasse abgeschlossen.



Wie unser Bildvergleich vorher/nachher zeigt, passt das heutige höhere, steiler abfallende Dach besser ins Dorfbild als das frühere.

Muss das sein?

Mitten im Riehener Dorfkern gibt es zwei Stellen, an denen Fussgänger bei Regenwetter auf unnötige Weise nasser werden als sie müssten. Auf der Fahrbahn zwischen dem Trottoir vor der Dorfkirche und der Traminsel bilden sich bei Regen grosse Wasserlachen, so dass Passanten und wartende Fahrgäste von vorbeifahrenden Autos immer wieder vollgespritzt werden. Es wäre schön, wenn die zuständigen Stellen des Baudepartementes durch Ausbesserungen des Belage dieser Kantonsstrasse diesen jahrealten Missstand beheben würden.

Nett wäre es auch, wenn die Gemeindeverwaltung die Dachkänel des Dorfsaales am Frühmesswegli kontrollieren und dafür sorgen würde, dass das Wasser nicht mehr wie jetzt an zwei Stellen über den Känelrand auf die Strasse herabstürzt, sondern den Weg durch das Ablaufrohr nimmt. rz

Gemeindeverwaltung braucht mehr Personal

In einem Geschäftsbericht für 1977 schreibt der Gemeinderat, dass sich gegenüber dem Soll-Stellenplan immer noch ein deutliches Manko ergebe, das auf die Personal-Rekrutierungsschwierigkeiten zu Beginn der 70er Jahre zurückzuführen sei. Aus diesem Grund und mit der Zunahme der Aktivitäten der Gemeinde werde auch in Zukunft eine deutliche Vermehrung des Personalbestandes zu erwarten sein.

Die zahlreichen Personalmutationen im Geschäftsjahr seien vor allem auf Todesfälle, auf die Umwandlung von Aushilfsstellen in feste Stellen (Dorfmuseum, Parkwächter), auf die Weiterbeschäftigung und Neueinstellung von Lehrlingen und schliesslich auf die Besetzung der Leiterstelle Ländauer zurückzuführen. In einem Stellenplan für die Jahre 1976—1986, der im Frühjahr 1978 dem Parlament zur Kenntnis gebracht wurde, hat der Gemeinderat die längerfristigen Konsequenzen seiner Personalpolitik festgehalten.

Riehener - Zeitung

- 6. Okt. 1978